



**HCAADORF**

NEWSLETTER DES HCAADORF



Am Schluss der Trainings spielen die Juniorinnen und Junioren Handball und können zeigen, ob sie das zuvor Gelernte auch im Spiel ummünzen können. BILDER: ALEXANDRA STAHEL

## Die jungen Wilden greifen an

Aadorf hat seit Jahren wieder eine Juniorenmannschaft im Handball. Die Nachwuchsspielerinnen und -spieler wirbeln den Ostschweizer Handball auf.

schen 10 und 15 Jahre. Seit dieser Saison trainieren die Jungs und Mädchen im Verbund mit dem HC Turbenthal und stellen gemeinsam eine U13 und eine U15-Mannschaft. Das U13-Team hat alle sechs Spiele des ersten Turniers gewonnen und rangiert zurzeit zuoberst in der Tabelle der Gruppe.

Um sich aufzuwärmen, spielen die jungen Handballer erst Basketball. Danach messen sie sich zwischen zwei Hockeystoren. Es gibt keinen Torhüter und die Spieler dürfen den Ball nicht prellen. So üben sie, sich freizulaufen und anzubieten. Und die Resultate der U13 zeigen, dass sie das in Handball-

matches bereits ebenfalls erfolgreich umsetzen. (red)

### Juniorentrainings beim HC Aadorf

Die Junioren trainieren montags von 18.45 bis 20.15 Uhr in Turbenthal und freitags zur gleichen Zeit in Aadorf. Interessierte können sich bei Denis De Lozzo melden (079 547 47 49).



Zwei Trainer des HC Aadorf und zwei des HC Turbenthal organisieren zurzeit gemeinsam die Trainings der U13 und U15-Mannschaften..

**AADORF** – Schusstraining steht auf dem Plan, das heisst, die 17 Juniorinnen und Junioren greifen in den blauen Container mit den Bällen, ziehen einen raus, und stehen in eine Reihe. So, wie es Denis De Lozzo angeordnet hat. Er ist der Trainer der Aadorfer Nachwuchsspieler. Der erste Junior läuft an. Er ist 11 Jahre alt. Er passt den Ball dem Trainer, erhält ihn zurück, springt hoch und schießt. Der Goalie hat keine Chance, der Ball landet im Lattenkreuz.

Seit zwei Jahren baut De Lozzo die Juniorenmannschaft auf. Mittlerweile hat er eine beachtliche Gruppe beisammen. Es sind Spielerinnen und Spieler zwi-

## DER CHEF MEINT

PRÄSIDENT  
DENIS DE LOZZO



Die nächsten drei Spiele entscheiden

**Die Meisterschaft** bleibt spannend. Nachdem wir in Bülach das Sonntagspiel knapp verloren haben, konnte uns Grün-Weiss Effretikon 1 mit ihrem besseren Torverhältnis an der Tabellenspitze überholen. Das ist noch kein Beinbruch, da wir am 26. November in Effretikon mit einem Sieg wieder die Führung übernehmen können. Genauso wichtig sind die beiden darauffolgenden Spiele, zuerst am 3. Dezember auswärts gegen Turbenthal und am 17. Dezember nochmals gegen Effretikon, diesmal in unserer eigenen Halle in Aadorf. In diesen Spielen wird sich zeigen, ob wir unsere 2. Liga-Qualitäten einsetzen können.

**Da der Januar** für uns spielfrei ist, starten wir erst im Februar mit Handball ins neue Jahr. Dafür in diesem Monat gleich mit zwei Heimspielen.

**Sehr freue** ich mich über die Entwicklung unserer Juniorenmannschaft. Die stetig wachsende Anzahl an Junioren und Juniorinnen ist ein äusserst positives Zeichen für unseren Verein und den Handballsport. Mit 14 bis 17 Teilnehmern pro Freitag ist das Training sehr gut besucht. An den nächsten zwei Freitagen werden ausserdem noch unsere Freunde von Turbenthal mit uns in Aadorf trainieren, weil ihre Halle in dieser Zeit geschlossen ist. Das erste Training hat bereits stattgefunden und konnte mit 26 Juniorinnen und Junioren erfolgreich durchgeführt werden.

**Die Temperaturen** draussen lassen es schon erahnen. Bald ist wieder Weihnachtsmarkt in Aadorf. Ich freue mich schon darauf, Euch am 10. Dezember an unserem Raclette-Stand zu begrüßen und mit einem wärmenden Handballerkaffi anzustossen. Wir werden unseren Stand an der gewohnten Stelle zwischen den beiden Kirchen aufbauen.

## Wir danken unseren Gönnern für die grosszügige Unterstützung

Dank der vielen Gönnerbeiträge und Sponsoren im letzten Jahr konnten wir den Spielbetrieb sichern und eine tolle Saison spielen. Wir möchten daher allen Sponsoren unseres Vereins auf diesem Weg herzlich danken! Besonders stolz sind wir, dass es Denis De Lozzo gelungen ist, eine Juniorenmannschaft aufzubauen. Hierfür hat er viele Stunden seiner Freizeit eingesetzt, wofür wir ihm an dieser Stelle danken. Die Juniorentrainings bieten wir bisher pro bono an.

Da der Schweizerische Handballverband die Strukturen reorganisiert hat, ist das Handballspielen teurer geworden – das trifft vor allem kleine Vereine wie uns. Auch die Miete für die Dreifachturnhalle an unseren Heimspielen schenkt ein und kostet viel mehr als zuvor in Winterthur.

Damit wir auch diese und nächste Saison für packenden Handball in Aadorf sorgen können, möchten wir Sie um einen Gönnerbeitrag bitten. Dieser würde uns sehr freuen und wir danken Ihnen im Voraus. (red)

### Immer am Ball: Werden Sie Passivmitglied

Der HC Aadorf bietet seinen Fans an, Passivmitglied zu werden. Für jährlich 60 Franken erfahren diese gleich nach den Spielen des HCA das Resultat per SMS, sie erhalten einen Raclette-Gutschein für den traditionellen Stand des HCA am Weihnachtsmarkt, sie dürfen am exklusiven Sponsoren- und Gönneranlass des HCA zum Saisonende teilnehmen und profitieren noch von weiteren Vorteilen. Für die Mitgliedschaft anmelden kann man sich bei [remo.buergisser@gmail.com](mailto:remo.buergisser@gmail.com) oder direkt unter [www.hc-aadorf.ch](http://www.hc-aadorf.ch).



Die Herrenmannschaft des HC Aadorf präsentiert sich BILD: THOMAS BACHMANN

### Gönner werden beim HC Aadorf

Falls Sie unserem Verein unterstützen möchten, unsere Kontonummer bei der Raiffeisenbank Aadorf lautet **CH72 8137 7000 0002 0742 6**. Informationen über die Möglichkeiten von Sponsoring gibt es auf der Homepage des HC Aadorf unter [www.hc-aadorf.ch](http://www.hc-aadorf.ch) oder beim Finanzchef Remo Bürgisser unter [remo.buergisser@gmail.com](mailto:remo.buergisser@gmail.com). Gerne erwähnen wir Sie auch als Gönner auf unserer Homepage. Bitte schreiben Sie unserem Technischer Leiter Stefan Loser hierzu ein Mail an [stefan.loser@bluewin.ch](mailto:stefan.loser@bluewin.ch)